



Steuerte einen Punkt zum 3:1-Sieg des TSC Kassel bei: Andreas Hitsch.

Archivbild: Herzog

Squasher starten souverän

Der TSC Kassel gewinnt sein erstes Saisonspiel gegen Marburg mit 3:1

KASSEL. Mit einem souveränen Sieg startete der TSC Kassel in die Saison der Squash-Hessenliga. Gegen den stark einzuschätzenden Aufsteiger aus Marburg gab es einen 3:1 Sieg.

Thorsten Dippel, der nicht mit an Bord war, wurde durch Julian Brückner ersetzt. Brückner, der in einer sehr guten Form ist, besiegte Florian Ehlers mit 3:1 Sätzen.

Im zweiten Spiel des Abends gab dann Nikolai von Engelmann sein Debüt im TSC-Trikot. Von Engelmann

ließ seinem Gegenüber Michael Kapetanovic nicht den Hauch einer Chance und demütigte ihn im zweiten Satz mit 11:0.

Nun musste Kapitän Andreas Hitsch gegen Markus Mißbach auf den Court. Hitsch siegte in einer guten Partie mit 3:0 Sätzen.

Im vierten Spiel zwischen Heimkehrer Andre Schmidt und Bernhard Redencz ging es nach der 3:0 Führung des TSC nur noch um die Ehre. Die Zuschauer sahen ein Match mit Zweitliganiveau. Die Marbur-

ger Nr. 1, die wohl als stärkster Spieler der Liga einzuschätzen ist, gewann die umkämpfte Begegnung mit 3:1 Sätzen.

Mit einem Fehlstart startete dagegen die zweite Mannschaft des TSC in die Landesliga-Saison. In Friedberg gab es eine 1:3-Niederlage. Nur Thorsten Rücker gewann sein Match. Tobias Thrämer, Julian Brückner und Pascal Schäfer verloren ihre Spiele.

Dagegen erwischte die dritte TSC-Mannschaft in der Bezirksliga mit einem 4:0-Heim-

sieg gegen den Darmstädter SC III einen Einstand nach Maß. Christian Klement empfahl sich mit einem eindeutigen 3:0 für die zweite Mannschaft. Carsten Schander brachte sein Spiel mit 3:1 nach Hause, Sascha Strathaus brauchte auf Grund eines kleinen Trainingsrückstandes die volle Distanz von fünf Sätzen bevor er als Sieger vom Court gehen durfte.

Karsten Wellmann, der nach langer Zeit wieder für den TSC auf den Court ging, feierte einen 3:1-Erfolg. (ht/tb)